

# Protokoll

der Gemeindeversammlung vom 16. Mai 2023, 19.54 Uhr, in der Mehrzweckhalle Horn

---

## TRAKTANDEN

1. Wahl von zwei Stimmenzählern
  2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. Januar 2023
  3. Einbürgerungsgesuch Stefan Jürss
  4. Einbürgerungsgesuch Erdal Özdemir
  5. Einbürgerungsgesuch Markus Will
  6. Abnahme Jahresrechnung 2022
  7. Allgemeine Umfrage
- 

Vorsitz: Thomas Fehr, Gemeindepräsident

---

Gemeindepräsident Thomas Fehr begrüsst um 19.54 Uhr, anschliessend an die Versammlung der Schulgemeinde, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Namen des Gemeinderates herzlich. Einen speziellen Gruss richtet der Gemeindepräsident an all jene, welche heute zum ersten Mal an einer Gemeindeversammlung in Horn teilnehmen. Als Protokollführerin und Gast ohne Stimmrecht begrüsst er die Gemeindeschreiberin und Finanzverwalterin Isabelle Tanner. Als Vertreter der Schule begrüsst er die Gäste Herr Thomas Mayer, Schulleiter, Frau Dragana Tarneller, Schulsekretärin, und Frau Irene Ribler, Schulpflegerin der Schule Horn und seine Familie. Als Vertreter der Presse sind Judith Schönenberger vom "Tagblatt" und Berenice Gesser von "Felix – die zeitung".

Der Gemeindepräsident hält fest, dass die Einladungen mit den Botschaften rechtzeitig verschickt worden sind.

Es werden keine Einwände erhoben gegen

- die Einladung zur heutigen Versammlung
- die Stimmberechtigung von Anwesenden
- die Traktandenliste.

Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

### 1. Wahl von zwei Stimmenzählern

Es werden vorgeschlagen und ohne Gegenstimmen gewählt:

- Marco Forster
- Bettina Anderau-Latzer

## 2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. Januar 2023

Zum Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. Januar 2023 wird das Wort nicht verlangt. Die Genehmigung erfolgt einstimmig. Das Protokoll wird der Gemeindeschreiberin verdankt.

## 3. Einbürgerungsgesuch Stefan Jürss

Die Diskussion zum vorliegenden Einbürgerungsgesuch wird nicht benützt. Die geheim durchgeführte Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Abgegebene Stimmzettel	115
- davon leer	2
- davon ungültig	0
massgebende Stimmzettel	113
Für die Aufnahme stimmten	108
Gegen die Aufnahme stimmten	5

Herr Stefan Jürss ist somit in das Bürgerrecht von Horn aufgenommen.

## 4. Einbürgerungsgesuch Erdal Özdemir

Die Diskussion zum vorliegenden Einbürgerungsgesuch wird nicht benützt. Die geheim durchgeführte Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Abgegebene Stimmzettel	115
- davon leer	2
- davon ungültig	0
massgebende Stimmzettel	113
Für die Aufnahme stimmten	111
Gegen die Aufnahme stimmten	2

Herr Erdal Özdemir ist somit in das Bürgerrecht von Horn aufgenommen.

## 5. Einbürgerungsgesuch Markus Will

Die Diskussion zum vorliegenden Einbürgerungsgesuch wird nicht benützt. Die geheim durchgeführte Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Abgegebene Stimmzettel	115
- davon leer	2
- davon ungültig	0
massgebende Stimmzettel	113
Für die Aufnahme stimmten	111
Gegen die Aufnahme stimmten	2

Herr Markus Will ist somit in das Bürgerrecht von Horn aufgenommen.

## 6. Abnahme Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Verlust von rund 133'000 Franken ab. Das sind gegenüber dem budgetierten Verlust von rund 376'000 Franken rund 244'000 Franken weniger.

Zusammenfassend hält Gemeindepräsident Thomas Fehr fest, dass im Jahresbericht auf Seite 23 wie auch in seinem Vorwort ausgeführt sei, wo die Hauptabweichungen sind.

Trotzdem erläutert er nochmals die wesentlichsten Punkte:

Es ist ein Mehreingang bei den Gemeindesteuern von 85'000 Franken und den Grundstückgewinnsteuern von 89'000 Franken zu verzeichnen, dazu Minderausgaben bei den gesetzlichen Unterstützungskosten von 89'000 Franken. In verschiedenen anderen Positionen hat es weitere positive wie auch negative Abweichungen gegeben, die sich in dieser Besserstellung zum Budget niedergeschlagen haben. Zudem musste ein nicht budgetierter Beitrag an die Sanierung des Gebäudes und der Remise "Schloss Horn" von 182'000 Franken geleistet werden.

Bei der Investitionsrechnung fällt der erste Teil der Rechnungen für die Badi auf und speziell auch die Rückerstattung für die Schwärzibachsanieierung.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung am 3. März 2023 geprüft und empfiehlt den Stimmberechtigten die Genehmigung.

Die Fragerunde wird eröffnet:

Urs Michel stellt eine Frage zum Anhang der Jahresrechnung. Er möchte gerne wissen, wie es genau mit den Kosten der Eventualverpflichtung zur Altlastensanieierung Areal Raduner aussieht.

Thomas Fehr antwortet wie folgt: Die Gemeinde hat im Rahmen der Erstellung der Jahresrechnung juristisch bereits abgeklärt, wie der Text in der Jahresrechnung ausformuliert werden soll. Thomas Fehr erläutert den Stand des Verfahrens. Der genaue Betrag, welcher der Gemeinde belastet werden könnte, sei noch nicht bezifferbar, da es sich um einen langwierigen Prozess handle. Momentan seien die Kosten der Sanierung an sich noch nicht klar, auch wenn die Sanierung vor Kurzem abgeschlossen werden konnte. Dann gehe die Rechnung über Kanton und Bund und dort werde entschieden, was notwendig sei und was nicht. Nach dieser Aufschlüsselung folgt die Verteilung der Kosten. Der Kostenverteiler wurde bereits festgelegt. Was momentan auch noch nicht abgeschätzt werden könne, sei der Ausgang des Verfahrens bezüglich des Regresses. Der Fall zum Konkurs der Firma Raduner liegt im Moment beim Bundesgericht.

Thomas Wieser stellt fest, dass in der Jahresrechnung kein Schuldenspiegel vorhanden sei und er will wissen, ob dieser, analog Rechnung der Schulgemeinde, ebenfalls in die Botschaft aufgenommen werden könne.

Die Gemeindeverwaltung wird dies prüfen.

Der Gemeinderat stellt zu Händen der Gemeindeversammlung den Antrag, die Jahresrechnung 2022 mit einem Verlust von Franken 132'516.36 zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2022 wird mit einem Verlust von Franken 132'516.36 einstimmig genehmigt.

## 7. Allgemeine Umfrage

Der Gemeindepräsident eröffnet die allgemeine Umfrage für die versammelten Bürgerinnen und Bürger.

Hanspeter Fröhlich möchte wissen, wieso das Wasserspiel auf dem Festplatz nicht funktioniert.

Es ist dem Gemeinderat ein Anliegen, den Brunnen nach der Nutzung des Festplatzes als Bauplatz wieder in Betrieb zu nehmen. Der Auftrag dazu wurde bereits erteilt.

Urs Michel stellt fest, dass der Hafen schöne Einnahmen liefert und macht auf die aus seiner Sicht unbefriedigende Situation bezüglich Entfernung des Seegrases aufmerksam.

Durch die heissen Temperaturen ist das Gras im letzten Jahr sehr schnell gewachsen. Es war kein Sparziel, dass die Grasentfernung nur zwei Mal stattfand, sondern die Firma, welche die "Seekühe" für die Mähung betreibt, sei sehr gut ausgelastet, da das Problem ja auch andernorts bestünde und somit sei dies nicht anders möglich gewesen.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, schliesst Thomas Fehr die allgemeine Umfrage und informiert seinerseits noch über weitere Themen.

Der Bauverwalter Nico Stürzinger hat sich entschieden, ab Juni 2023 eine neue Herausforderung in Wängi TG anzutreten. Der Gemeinderat wird sobald als möglich kommunizieren, wie der administrative Ablauf der Baugesuche und Bauadministration organisiert sein werden.

Arnold Odermatt, Mitglied des Urnenbüros, wird für seinen Einsatz an diversen Abstimmungen und Wahlen gedankt und alles Gute für die Zukunft gewünscht.

Die allgemeine Umfrage wird nicht weiter benützt.

Nachdem keine Einwände gegen die Führung der Versammlung oder Abhandlung der Traktanden sowie anderer organisatorischer Art erhoben werden, dankt Gemeindepräsident Thomas Fehr zum Schluss den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für das Interesse und erklärt die Gemeindeversammlung für geschlossen.

Im Nachgang macht Thomas Fehr einen kleinen Rückblick zu seiner Tätigkeit in den letzten 16 Jahren und bedankt sich bei seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Kolleginnen und Kollegen. Auch ergreifen der Vizepräsident Michael Glanzmann und der designierte Gemeindepräsident Thierry Kurtzemann das Wort, lassen das Wirken des scheidenden Gemeindepräsidenten Revue passieren und danken Thomas Fehr für seine jahrelange Arbeit im Dienste der Gemeinde Horn.

**Schluss der Versammlung:** 20.20 Uhr

<b>Stimmrechtsausweise:</b>	Stimmberechtigte	2'068	(100.00%)
	Anwesende	115	(5.56%)
	Absolutes Mehr	58	
	Abwesende	1'953	(94.44%)

**Die Stimmzähler:**

Marco Forster

Bettina Anderau

**Der Gemeindepräsident:**

Thomas Fehr

**Die Gemeindeschreiberin:**

Isabelle Tanner